

Dienststelle Technische Betriebe Rheine	Ort, Datum Rheine, 29.06.2026
	Anschrift
	Geschäftszeichen
	Vergabe-Nr. 2026/059
	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE

Ende der Frist für zusätzliche Informationen	Ende der Angebotsfrist	Ende der Bindefrist
19.08.2026	26.08.2026; 10:00 Uhr	25.09.2026

Anfrage zur Angebotsabgabe

☐ Ihr Teilnahmeantrag vom _____

Lieferung/Leistung: **Rahmenvertrag zur Belieferung von Warnschutzkleidung und Arbeitsschutzschuhen für drei Jahre**

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen

☒ in einer öffentlichen Ausschreibung

☐ in einer beschränkten Ausschreibung

☐ in einer Verhandlungsvergabe

zu vergeben

Es gelten die beigefügten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen.

Nur für die öffentliche Ausschreibung:

Bei Bietergemeinschaften sind alle jeweiligen Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigter Vertreter zu benennen (s. a. Formular 531 und Formular 511 Nr. 4). Sie müssen insgesamt die Eignungskriterien erfüllen.

Wenn Sie beabsichtigen, in Bezug auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten eines anderen Unternehmens (Eignungsleihe nach § 34 UVgO) in Anspruch zu nehmen, ist das ausgefüllte Formular 534a oder 534b dem Angebot beizufügen. Bitte beachten Sie, dass das Formular 534b vom Eignungsleiher unterschrieben einzureichen ist.

Die Vergabestelle behält sich vor, die Angebote **nachzuverhandeln**.

- ☒ Ja
☐ Nein

Optional: Kriterien für die Verhandlungen

Nur für die Verhandlungsvergabe:

- ☐ Der Zuschlag kann ohne die Aufnahme von Verhandlungen erteilt werden.

Sollten Auftragsteile an andere Unternehmen vergeben werden (Unteraufträge), ist das Formular 533a auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Zuschlagskriterien sowie deren Gewichtung/Reihenfolge ergeben sich aus

- ☒ der Auftragsbekanntmachung.
☐ den Vergabeunterlagen.

- ☐ Eine Angebotsabgabe auf Lose ist möglich. Der Umfang der Lose ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung. Das Angebot kann sich erstrecken auf

- ☐ alle Lose.
☐ mehrere Lose.
☐ nur ein Los.

Bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- ☐ Beschränkung der Anzahl der Lose, für die ein Bieter ein Angebot einreichen kann.

Angabe der Anzahl der Lose und ggf. Angabe einer Loskombination:

- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann.

Höchstzahl der Lose: siehe Auftragsbekanntmachung.

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als die angegebene Höchstzahl an Losen:

☐ Nebenangebote sind zugelassen.

Im Übrigen wird auf Folgendes hingewiesen:

Ihr Angebot können Sie

☒ elektronisch

☒ in Textform

☐ mit fortgeschrittener elektronischer Signatur oder fortgeschrittenem elektronischen Siegel

☐ mit qualifizierter elektronischer Signatur oder qualifizierten elektronischen Siegel

einreichen.

Hierzu beachten Sie bitte die Hinweise zur Form der Einreichung von Angeboten (Formular 312_322).

Die Kommunikation im Vergabeverfahren wird ausschließlich über den Vergabemarktplatz des Landes NRW geführt.

Ein Anspruch auf Beantwortung von Bieterfragen besteht im Regelfall nur, sofern diese innerhalb der o. a. „Frist für zusätzliche Informationen“ gestellt worden ist.

Bis zum Ende der Angebotsfrist können Sie Ihr Angebot elektronisch über den Vergabemarktplatz NRW zurückziehen. Danach sind Sie bis zum Ablauf der Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Sofern der Zuschlag auf Ihr Angebot bis zum Ablauf der Bindefrist nicht erteilt wurde, konnte Ihr Angebot nicht berücksichtigt werden. Auf § 46 Abs. 1 UVgO wird hingewiesen.

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.